

Dr. ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herr
Mag. Franz Ebner
Präsident des Bundesrates
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2024-0.723.799

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)4314/J-BR/2024

Wien, am 02. Dezember 2024

Sehr geehrte Herr Präsident,

die Bundesräte Dr. Sascha Obrecht, Kolleginnen und Kollegen haben am 2. Oktober 2024 unter der Nr. **4314/J-BR/2024** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Spesen und Repräsentationsausgaben der Bundesregierung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Bei den nachstehend genannten Beträgen handelt es sich um Bruttobeträge inkl. USt.

Zur Frage 1:

- *Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) Umbauten (inkl. allfälliger kleinerer Montage-/ Demontagearbeiten) in Ihrem Büro bzw. in den Büros Ihres Kabinetts vorgenommen?*
 - a. Wenn ja, welche Umbauten wurden im Detail vorgenommen?*
 - b. Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Umbauten angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Begründung der vorgenommenen Umbauten und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

Im Anfragezeitraum wurden keine Umbauarbeiten in meinem Büro oder im Bereich des Ministerinnenkabinetts vorgenommen.

Zur Frage 2:

- *Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) Anschaffungen für neue Büromöbel durchgeführt?*
 - a. *Wenn ja, welche Büromöbel wurden im Detail angeschafft?*
 - b. *Wenn ja, welche Kosten sind jeweils für welche Möbelstücke angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung nach Möbelstück und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

Für die gesamte Zentralstelle wurden im Anfragezeitraum Ergänzungsmöbel oder Möbel zur Einrichtung neuer Arbeitsplätze angeschafft. Dafür sind Kosten in Höhe von 33.423,78 Euro angefallen. Es wird um Verständnis dafür gebeten, dass von einer Aufschlüsselung sämtlicher Möbelstücke aufgrund des damit verbundenen unvertretbar hohen Aufwands abgesehen werden musste.

Zur Frage 3:

- *Welche technischen Ausstattungen (EDV, Mobiltelefone, Laptops, Tablets, Kameras etc.) wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) für Sie und Ihre MitarbeiterInnen im Ministerbüro angeschafft?*
 - a. *Welche Kosten sind jeweils für welche Ausstattungen technischer Natur angefallen? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Gerät oder Software und den dadurch jeweils entstandenen Kosten)?*

Im dritten Quartal 2024 wurden für mich und meine Mitarbeiter:innen zwei Mobiltelefone zum Gesamtpreis von 1.885,32 Euro angeschafft.

Zur Frage 4:

- *Wie viele Dienstwagen wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) durch Ihr Ressort angeschafft? (Bitte um Aufschlüsselung jeweils nach Dienstwagen und Nutzungsbefugten)*

Im Berichtszeitraum (Juli bis September 2024) wurde ein Dienstkraftwagen für die Zentralstelle als Erstzyklusfahrzeug bestellt, die Leasinglaufzeit beginnt jedoch erst nach dem Berichtszeitraum. Es handelt sich hierbei um einen Cupra Born (BEV), der künftig der Generaldirektion für den Strafvollzug und den Vollzug freiheitsentziehender Maßnahmen für den Chefärztlichen Dienst zur Verfügung steht.

Zur Frage 5:

- *Auf welchen Verträgen beruht die Nutzung Ihrer Kraftfahrzeuge?*

Die Nutzung der Kraftfahrzeuge beruht auf den Rahmenvereinbarungen der Bundesbeschaffung GmbH, Fuhrparkmanagement Alt, Fuhrparkmanagement für die Republik Österreich (Bund) ausgenommen der Bedarfe des BMI sowie Fuhrparkmanagement für alternativbetriebene Kraftfahrzeuge. Das Kraftfahrzeug der Ressortleitung wird aus der Direktvergabeplattform Leasing von Kraftfahrzeugen der Oberklasse abgerufen. Die Finanzierung erfolgt mittels Leasingvertrages.

Zur Frage 6:

- *Wurde von Ihnen oder Ihrem Ressort die günstigste mögliche Variante bei der Auswahl Ihres Dienstwagens gewählt?*

Das Fahrzeugmodell wird unter Berücksichtigung des Einsatzzweckes aus der oben genannten Rahmenvereinbarung abgerufen und dabei lediglich Zusatzausstattungen entsprechend den Anforderungen an die Fahrsicherheit und den Fahrkomfort (insb. des Fahrers) gewählt. Hierfür wird nach Möglichkeit die jeweils günstigste Option herangezogen.

Zur Frage 7:

- *Um welche Automarken handelt es sich dabei jeweils und wie hoch sind die Kosten pro Monat und Auto im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September)? (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach einzelnen Kraftfahrzeug, Monat und dafür entstandenen Kosten)*

Für den Berichtszeitraum (Juli bis September 2024) wurden insgesamt 17.750,21 Euro an Leasing- und Wartungskosten aufgewendet.

Bestehende Dienstwagen:

Modell	Nutzungsbefugte	Leasingkosten pro Monat (in Euro)	Gesamtkosten April bis Juni (in Euro)
BMW 750e xDrive	Minister:inauto	1.598,32	4.794,96
Peugeot e-Expert	Zentralstelle	774,44	2.323,33
BMW 320e	Generaldirektion	666,67	2.000,02
Skoda Enyaq IV 80X	Generaldirektion	1.009,22	3.027,66
VW Touareg	Generaldirektion	1.160,18	3.480,54
Audi A6 50	Generaldirektion	707,90	2.123,70
			17.750,21

Zur Frage 8:

- *Sind in Ihrem Ressort Fotografinnen als DienstnehmerIn beschäftigt?*
 - a. *Wenn ja, wie ist bzw. sind diese/r besoldungsrechtlich eingestuft?*

In der Zentralstelle des BMJ waren im dritten Quartal 2024 keine Fotografinnen oder Fotografen beschäftigt.

In der Stabsstelle für Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit ist ein Arbeitsplatz einer Referentin oder eines Referenten des gehobenen Dienstes eingerichtet, zu dessen Aufgaben unter anderem die Fotoerstellung und Überarbeitung gehören. Das Ausmaß dieser Tätigkeit ist jedoch nur ein ganz kleiner Teil der Gesamttätigkeit und war für die Bewertung des Arbeitsplatzes in der Verwendungsgruppe A2, Funktionsgruppe 5, nicht ausschlaggebend.

Zu den Fragen 9 bis 11:

- *9. Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) seitens Ihres Ressorts externe Fotografinnen für einzelne Termine engagiert?*
 - a. *Wenn ja, auf welcher rechtlichen Basis wurde diese engagiert?*
 - b. *Wenn ja, bitte um detaillierte Darstellung aller Termine, zu denen ein Fotograf bzw. eine Fotografin engagiert wurde und die dadurch jeweils entstandenen Kosten.*
 - c. *Wenn ja, wie viele Fotos, die seitens des Ressorts in jedweder denkbaren Art und Weise verwendet wurden (wenn auch nur zu Archivzwecken), entstanden aus den jeweiligen Engagements?*
 - d. *Wenn ja, wurden Fotos, die aus diesen Engagements entstanden sind, an Dritte (mit oder ohne Verwendungsrechten) weitergegeben? (Bitte jeweils um Darstellung aller EmpfängerInnen der im Auftrag Ihres Ressorts entstandenen Fotos sowie damit jeweils im Zusammenhang stehender etwaiger Rechnungen)*
- *10. Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) Fotos, die seitens Ihres Ressorts - etwa bei Terminen - angefertigt wurden Medien zur Verwendung weitergegeben? (Bitte um bildliche Darstellung/Beschreibung aller Fotos im Einzelnen und an welche Medien dieses jeweils ergangen ist und um Auskunft darüber, ob es in weiterer Folge auch verwendet wurde sowie Anführung der jeweiligen Ausgabe, in der die Veröffentlichung stattgefunden hat.)*
- *11. Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) Fotos, die seitens Ihres Ressorts - etwa bei Terminen - angefertigt wurden zur Verwendung an eine politische Partei weitergegeben? (Bitte um konkrete Darstellung der jeweiligen Bilder, Auskunft an welche Partei(-Organisationen) dieses jeweils ergangen ist und*

Auskunft darüber, wie diese in weiterer Folge auch verwendet wurden sowie Nennung des jeweiligen Mediums, in dem die Veröffentlichung stattfand)

a. Wurden dafür Rechnungen gestellt? (Bitte um detaillierte Vorlage aller Rechnungen je Foto)

Für das Forum der Staatsanwältinnen und Staatsanwälte im September 2024 wurde eine externe Fotografin („Die Fotografen – Innsbruck“) bestellt. Die Kosten beliefen sich auf 1.224 Euro und das BMJ erhielt dafür 106 bearbeitete Fotos mit allen Nutzungsrechten. Ausgewählte Fotos wurden für Zwecke der externen Kommunikation (Website, Social Media) bzw der internen Kommunikation (Intranet) genutzt.

Bei medienöffentlichen Terminen werden Fotos angefertigt und üblicherweise ausgewählte Exemplare (1 bis 3 Stück) per Pressemitteilung versandt. Im September war dies bei der Amtseinführung des Arbeits- und Sozialgerichts der Fall. Die Fotos können auf der Website des Bundesministeriums für Justiz abgerufen werden. Eine anderweitige Weitergabe der Fotos an Dritte erfolgte nicht. Fotos von Terminen können – sofern vorhanden – auf Anfrage an Medien übermittelt werden.

Zur Frage 12:

- Wie verhält es sich mit den Bildrechten an den Fotos, die seitens Ihres Ressorts angefertigt wurden?*

Die Rechte liegen beim Bundesministerium für Justiz.

Zur Frage 13:

- Welche Repräsentationsaufwendungen (Datum, Beschreibung und Anlass, Voranschlag, tatsächliche Abrechnung) sind für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) entstanden?*

Bei Repräsentationsausgaben wird nicht durchgängig zwischen jenen des Bundesministeriums für Justiz (Zentralstelle) und jenen des Ministerinnenkabinetts unterschieden. Insgesamt sind folgende Repräsentationsausgaben im zweiten Quartal 2024 angefallen:

Leistung	Kosten (in Euro)
Div. Gastgeschenke für Dienstreisen und Besuche	1.119,37
Empfang im Zuge einer Dienstreise nach Sarajewo	1.184,36
Gesamtkosten	2.303,73

Zur Frage 14:

- *In welcher Höhe sind - im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) - Reisespesen für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros angefallen (national und international, jeweils geordnet nach Datum, Anlass, Voranschlag und tatsächlicher Abrechnung)?*

An mich und die Mitarbeiter:innen des Ministerinnenkabinetts wurden im dritten Quartal 2024 keine Reisegebühren ausbezahlt. Es fielen folgende Kosten für im dritten Quartal 2024 getätigte Reisen an:

Reiseziel	Kosten/Flug/Zug (in Euro)	Reiseklasse	Grund der Reise	Reisende:r
Zug				
Wörgl	84,34	2. Klasse ÖBB	Forum Alpbach	FBM ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Zadic 4 Kabinettsmitarbeiter:innen
Kössen	315,20	1. Klasse Westbahn (hin- und retour)	Forum der Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	2 Kabinettsmitarbeiter:innen
Flug				
Sarajevo	3.280,28	Economy	Treffen mit Amtskollegen	FBM ⁱⁿ Dr. ⁱⁿ Zadic 3 Kabinettsmitarbeiter:innen
Summe:	3.679,82			

Zu den Fragen 15 und 16:

- *15. In welcher Höhe sind - im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) - Aufwendungen für Speisen und Getränke für Sie sowie MitarbeiterInnen des Ministerbüros entstanden?*
- *16. In welcher Höhe wurden - im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) - Bewirtungskosten für Gäste durch das Ministerium getragen? (Bitte um eine detaillierte Aufschlüsselung für welche Anlässe - wie z.B.: Pressekonferenzen,*

Besprechungen, Regierungsklausur etc. – externe AuftragnehmerIn und entstandene Kosten)

In der Zentralstelle des Bundesministeriums für Justiz sind im abgefragten Zeitraum insgesamt 15.895,61 Euro an Kosten für Speisen und Getränke für Veranstaltungen wie Empfänge, Präsentationen, Amtseinführungen, Schulungen, Workshops, Besprechungen, Besuche ausländischer Delegationen angefallen. Bei der Beschaffung und Abrechnung wird nicht durchgängig zwischen Terminen der Bundesministerin und solcher ihrer Kabinettsmitarbeiter:innen einerseits sowie sonstigen Veranstaltungen und Terminen mit externen Besucher:innen andererseits unterschieden, sodass hier nur eine Gesamtsumme angegeben werden kann. Ergänzend wird darauf hingewiesen, dass es sich hierbei ausschließlich um Speisen und Getränke handelt, die für Termine mit Gästen und vergleichbare Anlässe beschafft und bei diesen ausgegeben werden bzw. um zu bestimmten Anlässen kleine Aufmerksamkeiten an Mitarbeiter:innen und Besucher:innen verteilen zu können.

Zu den Fragen 17 und 18:

- 17. *Wie hoch waren die kumulierten Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen Ihres Ressorts im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September)?*
 - a. *Wie hoch waren die Kosten jeweils für Werbung, für Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und für Veranstaltungen Ihres Ressorts im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September)?*
- 18. *Welche Agenturen wurden seitens Ihres Ressorts im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) mit Aufträgen im Zusammenhang mit Öffentlichkeitsarbeit betraut?*
 - a. *Welche Kosten waren damit jeweils verbunden (bitte um detaillierte Aufschlüsselung jeweils nach Agentur, „Projekt“ und Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den „Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen“ berücksichtigt sind)?*

Es wird auf die Beantwortung der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4282/J-BR/2024 betreffend „Werbe- und PR-Ausgaben der Bundesregierung im 3. Quartal 2024“ verwiesen.

Betreffend Veranstaltungen wird auf die Beantwortung der Fragen 15 und 16 verwiesen.

Zu den Fragen 19 und 20:

- 19. Welche Printprodukte (Broschüren, Magazine, Schautafeln, Poster etc.) wurden seitens Ihres Ressorts im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) veröffentlicht (bitte Einzelaufschlüsselung nach Projekt, Zweck der Publikation, Gesamtauflage, Distributionskanal und damit verbundenen Kosten sowie Auskunft darüber, ob diese Kosten bereits in den „Gesamtausgaben für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit, Informationskampagnen und Veranstaltungen“ berücksichtigt sind)?
- 20. In welcher Höhe entstanden Kosten für Drucksorten, Fotos, Autogrammkarten, etc. des Ressortministers im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September)?

Es wird auf die Beantwortung der Frage 4 der schriftlichen parlamentarischen Anfrage Nr. 4282/J-BR/2024 betreffend „Werbe- und PR-Ausgaben der Bundesregierung im 3. Quartal 2024“ verwiesen.

Weiters wurden für das Projekt „Befreiter Regenbogen“ im Zusammenhang mit dem Aushang von Gedenktafeln für Druck und Anbringung der Tafeln von der Print Alliance HAV Produktions GmbH 2.661,52 Euro in Rechnung gestellt.

Zur Frage 21:

- Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) Dienste von VisagistInnen, Make Up Artists, Friseuren, Stil-, Farb-, Mode-, TypberaterInnen in Anspruch genommen?
 - a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung für die Anlässe wo diese Dienste in Anspruch genommen worden sind, welche Dienste konkret in Anspruch genommen worden sind, wen Sie engagiert haben und welche Kosten dabei entstanden sind (Bitte um Darstellung aller Rechnungen)?

Im dritten Quartal 2024 sind keine Ausgaben für Dienste von Visagistinnen:Visagisten, Make-Up-Artists, Friseurinnen:Friseuren sowie Stil-, Farb-, Mode-, Typberaterinnen:beratern angefallen.

Zur Frage 22:

- Wie hoch sind die Taxirechnungen und Mietautokosten für Sie und Ihre MitarbeiterInnen des Ministerbüros im 3. Quartal des Kalenderjahres 2023 (Stichtag 30. September) ausgefallen (Bitte um detaillierte Aufschlüsselung genaues Datum, Anlass, Abrechnung)?

Im dritten Quartal 2024 sind keine Kosten für Taxirechnungen oder Mietautokosten für mich oder die Mitarbeiter:innen des Ministerinnenbüros angefallen.

Zur Frage 23:

- *Haben Sie im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) einen Coach in Anspruch genommen?*
 - a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufstellung der Termine, Name des Coaches und der Abrechnung.*

Nein.

Zur Frage 24:

- *Verfügen Sie oder einer Ihrer MitarbeiterInnen im Ministerbüro über eine Kreditkarte des Ministeriums?*
 - a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung, wer hat eine Kreditkarte, wie hoch sind die Abrechnungen im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) und für welche Zwecke wurde die Kreditkarte eingesetzt. Was wurde genau mit der Kreditkarte bezahlt und wofür?*

Im Ministerinnenkabinett waren im dritten Quartal 2024 vier Bundeskreditkarten in Verwendung, von denen eine Kreditkarte der Kabinettschefin und die anderen drei Kabinettsmitarbeiter:innen zugeordnet waren. Damit wurden Zahlungen iHv. insgesamt 925,40 Euro getätigt.

Zur Frage 25:

- *Wurden im 3. Quartal des Kalenderjahres 2024 (Stichtag 30. September) durch Ihr Ressort Werbeartikel bzw. Sachspenden angeschafft (wie Pokale, Werbeartikel etc.) die von Ihnen oder Ihren MitarbeiterInnen des Ministerbüros durch das Ministerium ausgegeben wurden?*
 - a. Wenn ja, bitte um detaillierte Aufschlüsselung der Kosten, für welchen konkreten Anlass die Sachspende ausgegeben wurde und wer hat diese erhalten.*
 - b. Wie hoch ist der aktuelle Lagerstand derartiger Sachpreise? (Bitte um detaillierte Darstellung nach konkreten Produkten sowie Wertangaben)*

Im dritten Quartal 2024 sind zwecks eines einheitlichen Auftretens nach außen für mit dem Logo des Bundesministeriums für Justiz versehene Give aways für Messen und Veranstaltungen Kosten in der Höhe von 135.255,82 Euro angefallen. Zur Verabschiedung

von Pensionsabgängen wurden für Blumengeschenke Ausgaben in der Höhe von 81,99 Euro getätigt.

Pokale oder ähnliche Trophäen wurden im dritten Quartal 2024 durch mich oder meine Mitarbeiter:innen im Ministerbüro nicht ausgegeben. Im derzeitigen Lagerbestand befinden sich fünf Pokale (Glastrophäen) mit einem Gesamtwert von 271,50 Euro.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

